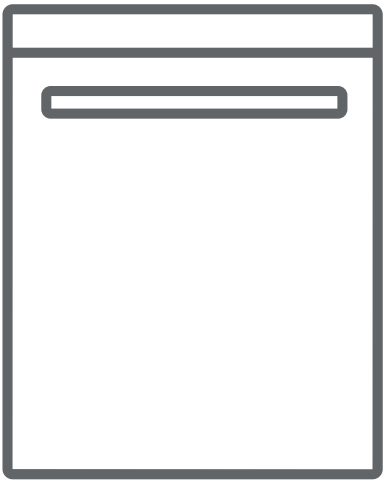
GERATEK

DE **Geschirrsp¿ler / Gebrauchsanweisung**



Bregenz GS4061W

INHALT

1.SICHERHEITSHINWEISE 1
1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 1
1.2 Hinweise zur Aufstellung 2
1.3 Hinweise zum Betrieb 3
2.AUFSTELLEN UND ANSCHLIESSEN 6
2.1 Positionierung des Geräts 6
2.2 Wasseranschluss 6
2.3 Zulaufschlauch 6
2.4 Ablaufschlauch 4
2.5 Elektrischer Anschluss 7
2.6 Einbau unter einer Arbeitsplatte 7
3.TECHNISCHE DATEN 8
3.1 Gerät im Überblick 8
3.2 Technische Daten 8
4.GERÄT BETRIEBSBEREIT MACHEN 9
4.1 Vor der ersten Verwendung 9
4.2 Salz einfüllen 9
4.3 Teststreifen 10
4.4 Wasserhärtetabelle 10
4.5 Wasserenthärtungssystem 10
4.6 Einstellungen 10
4.7 Reiniger verwenden 10
4.8 Reiniger einfüllen 11
4.9 Kombi-Reiniger verwenden 11
4.10 Klarspülmittel verwenden 11
4.11 Klarspülmittel einfüllen und einstellen 11
5.GESCHIRRSPÜLER BELADEN 12
5.1 Empfehlungen 12
5.2 Alternative Korbbeladungen 13
6.PROGRAMMÜBERSICHT 14
7.BEDIENFELD 15
7.1 Programm wechseln 15
7.2 Programm abbrechen 16
7.3 Gerät ausschalten 16

INHALT

8.REINIGUNG UND WARTUNG 17
8.1 Gerät und Filter reinigen 17
8.2 Sprüharme 17
9.FEHLERBEHEBUNG 18
10.PRAKTISCHE HINWEISE 20
11.PRODUKTDATENBLATT 21

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.

In dieser Gebrauchsanweisung finden Sie wichtige Sicherheitshinweise sowie Informationen zur Bedienung und Wartung Ihres Geräts.

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der ersten Benutzung des Geräts aufmerksam durch und bewahren Sie sie sorgfältig auf.

Symbol	Typ	Bedeutung
	WARNUNG	Lebensgefahr/Gefahr schwerer Verletzungen
	STROMSCHLAGGEFAHR	Gefährliche elektrische Spannung
	BRANDGEFAHR	Warnung: Brandgefahr / Entflammbare Materialien
	ACHTUNG	Gefahr von Personen- und Sachschäden
	WICHTIG / HINWEIS	Informationen für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts

1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der ersten Benutzung des Geräts aufmerksam durch, und bewahren Sie sie sorgfältig auf.

⚠Prüfen Sie Gerät und Verpackung auf eventuelle Beschädigungen.Sind Schäden erkennbar, das Gerät nicht einschalten! Kundendienst kontaktieren!

- Das Gerät auspacken wie angegeben. Die Verpackung vorschriftsgemäß entsorgen.

⚠Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von 8 Jahren oder von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung verwendet werden, wenn sie dabei beaufsichtigt werden oder in der sicheren Bedienung des Geräts angemessen unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen!

⚠Die Verpackung vom Gerät entfernen! Von Kindern fern halten!

⚠Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen!

⚠Spül- und Klarspülmittel außerhalb der Reichweite von Kindern halten!

⚠Nach dem Reinigungsprogramm können im Gerät Rückstände zurückbleiben.Kinder von geöffnetem Gerät fernhalten!

⚠Sicherstellen, dass Altgeräte nicht zur Falle für Kinder werden!Kinder schließen sich selbst im Innenraum alter Geräte ein!Um dies zu verhindern: Schloss unwirksam machen und Netzkabel abschneiden!

1.2 Hinweise zur Aufstellung

- Geeigneten und sicheren Aufstellungsort auswählen!
- Befolgen Sie die Anweisungen zur Aufstellung und zum Anschließen des Geräts!
- Bei Reparaturen ausschließlich Original-Ersatzteile verwenden!

⚠⚠Das Gerät vor dem Aufstellen von der Stromversorgung trennen!

⚠Aufstellung ausschließlich durch autorisierte Kundendiensttechniker!

⚠Sicherstellen, dass in Ihrer elektrischen Hausinstallation die gesetzlich vorgeschriebenen Sicherungen installiert sind!

⚠Alle elektrischen Anschlüsse müssen mit den Daten auf dem Typenschild übereinstimmen.

⚠⚠Das Gerät nicht auf das Netzkabel stellen!

⚠Direkt an Steckdose anschließen! Keine Verlängerungskabel/Verteilerdosen zwischenschalten!

⚠Die Steckdose muss auch nach der Aufstellung des Geräts zugänglich sein.

- Nach der Aufstellung, das Gerät einmal ohne Beladung laufen lassen.

⚠⚠Das Gerät von der Stromversorgung trennen, bevor Sie mit dem Aufstellen beginnen!

⚠Das Gerät ausschließlich mit dem mitgelieferten Schutzstecker anschließen.

⚠⚠Wenn das Netzkabel beschädigt ist, durch einen Elektriker austauschen lassen! Lebensgefahr!

1.3 Hinweise zum Betrieb

- Dieses Gerät ist für den Gebrauch in Privathaushalten ausgelegt. Nicht für andere Zwecke einsetzen!Bei gewerblicher Nutzung erlöschen alle Garantieansprüche.

⚠Nicht auf die geöffnete Tür stellen oder setzen. Keine Lasten auf die Tür stellen.

⚠Ausschließlich Spülmittel und Klarspülmittel verwenden, die für Spülmaschinen hergestellt wurden. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für nicht bestimmungsgemäßen oder missbräuchlichen Gebrauch.

⚠Wasser aus dem Gerät nicht trinken!

⚠Keine chemischen Lösungsmittel in das Gerät einbringen! Explosionsgefahr!

- Kunststoffteile auf Hitzebeständigkeit testen, bevor Sie diese in den Geschirrspüler stellen.

⚠Kinder dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.

⚠Keine Fremdkörper in das Gerät stellen! Körbe nicht überladen!

- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Verformungen im Innenraum des Geräts infolge missbräuchlicher Verwendung.

⚠Auf das Programmende warten, bevor Sie die Tür öffnen! Gefahr durch herausspritzendes heißes Wasser!Sicherheitsvorrichtungen sorgen für einen Programmstopp beim Öffnen der Tür.

⚠Die Tür des Geräts nicht geöffnet lassen!Unfallgefahr!

⚠Messer und andere scharfe Objekte nach unten gerichtet in den Besteckkorb stellen!

⚠⚠Bei Modellen mit automatischem Türöffnungssystem wird bei aktiviertem Energiesparmodus am Programmende die Tür geöffnet.Um Schäden am Geschirrspüler zu vermeiden, innerhalb der ersten Minute nach dem automatischen Öffnen die Tür nicht zudrücken!Für eine effektive Trocknung, die Tür nach dem Programmende 30 Minuten geöffnet lassen!Wenn der Signalton für die automatische Türöffnung wiedergegeben wird, von der Tür fernhalten!

⚠Reparaturen dürfen nur durch qualifizierte Kundendiensttechniker ausgeführt werden!Bei Nichtbeachtung erlöschen alle Garantieansprüche.

⚠⚠Das Gerät vom Stromnetz trennen, bevor mit den Reparaturarbeiten begonnen wird.Immer am Stecker ziehen, nicht am Netzkabel!Den Hahn für Zulaufwasser schließen.

Bei Betrieb mit niedriger Spannung wird die Leistung des Geräts beeinträchtigt.

⚠Nach dem Programmende aus Sicherheitsgründen den Netzstecker ziehen.

⚠Den Netzstecker nicht mit feuchten Händen berühren! Gefahr eines elektrischen Schlages!

⚠⚠Immer am Stecker ziehen, nicht am Netzkabel!

RECYCLING

- Einige Gerätekomponenten und Verpackungselemente sind wiederverwertbar.
- Kunststoffe sind mit den international vereinheitlichten Symbolen gekennzeichnet: (>PE<, >PP< usw.)
- Die Pappteile der Verpackung bestehen aus recycelter Pappe.Sie können für erneutes Recycling in Papiercontainern entsorgt werden.
- Einige Materialien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Abgabe an kommunalen Abfallsammelpunkten!
- Informationen zur Entsorgung unterschiedlicher Materialien erhalten Sie bei Ihrem kommunalen Abfallsammelpunkt.

VERPACKUNG UND UMWELTSCHUTZ

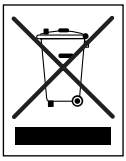
- Die Verpackung schützt das Gerät während des Transports.Die Verpackungsmaterialien sind umweltfreundlich, da sie wiederverwertbar sind. Der Einsatz wiederverwertbarer Materialien reduziert das Müllaufkommen und schont die natürlichen Ressourcen.

CE-Konformitätserklärung

Wir erklären hiermit, dass unsere Produkte die einschlägigen europäischen Richtlinien, Entscheidungen und Vorschriften sowie die Anforderungen der genannten Normen

erfüllen.

Entsorgung Ihres Altgeräts



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung zeigt an, dass das Produkt nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Übergeben Sie es Ihrer kommunalen Sammelstelle für Elektroabfälle.Indem Sie sicherstellen, dass dieses Gerät ordnungsgemäß entsorgt wird, helfen Sie bei der Vermeidung möglicher negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit, die durch eine nicht vorschriftsmäßige Entsorgung entstehen können. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren kommunalen Behörden, bei Ihrem Entsorgungsunternehmen und bei dem Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

2. AUFSTELLEN UND ANSCHLIESSEN

2.1 Positionierung des Geräts

Das Gerät an einem Ort aufstellen, der leichtes Beladen und Entladen ermöglicht. Das Gerät nicht an Orten aufstellen, an denen die Umgebungstemperatur unter 0 °C fallen kann.

Lesen und beachten Sie alle Warnungen auf der Verpackung, bevor Sie die Verpackung entfernen und das Gerät aufstellen!

Das Gerät in der Nähe von Wasserhahn und Abfluss aufstellen.Beachten Sie, dass sich die Anschlüsse nach dem Aufstellen des Geräts nicht mehr ohne Weiteres korrigieren lassen.

Das Gerät nicht an Tür oder Bedienblende anheben/verschieben!

Um das Gerät herum genug Platz für ausreichende Bewegungsfreiheit lassen!

Sicherstellen, dass Zulauf- und Ablaufschlauch nicht gequetscht werden und nicht hängen bleiben. Das Gerät nicht auf das Netzkabel stellen! Auch nicht kurzzeitig!

Die Füße so einstellen, dass das Gerät gerade steht.Das Gerät auf einer glatten Fläche aufstellen. Bei Nichtbeachtung wird das Gerät nicht stabil stehen und die Tür wird sich nicht richtig schließen lassen.

2.2 Wasseranschluss

Wir empfehlen den Einbau eines Filters für das Zulaufwasser, um Schäden am Gerät durch Verunreinigungen auszuschließen (zum Beispiel durch Sand, Rost aus dem Leitungssystem).Mit einem Filter lassen sich auch Verfärbungen und Ablagerungen im Innenraum vermeiden.

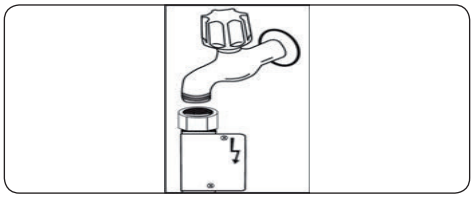
2.3 Zulaufschlauch

WARNUNG: Mitgelieferten Zulaufschlauch verwenden. Eventuell vorhandenen Zulaufschlauch eines Altgeräts NICHT verwenden.

WARNUNG: Neuen Schlauch vor dem Anschließen mit Wasser spülen.

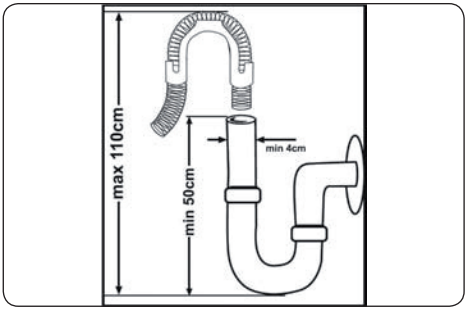
WARNUNG: Schlauch direkt an den Wasserhahn anschließen.Der Wasserdruck muss zwischen 0,03 MPa und 1 MPa liegen.Übersteigt der Wasserdruck in der Zuleitung 1 MPa, Überdruckventil zwischen Wasserhahn und Schlauch installieren.

WARNUNG: Nach dem Anschließen Wasserhahn ganz aufdrehen und System auf Leckagen prüfen.Nach jedem Spülprogramm Wasserhahn schließen.



Einige Modelle werden mit Aquastop-System geliefert.Dieses nicht beschädigen und nicht knicken oder verdrehen.

2.4 Ablaufschlauch

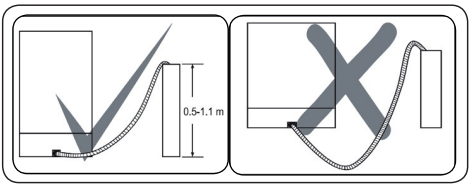


Ablaufschlauch direkt an den Abfluss anschließen.Anschlussstelle muss sich in einer Höhe zwischen 50 cm und 110 cm über dem Boden befinden.

WICHTIG: Bei einer

Ablaufschlauchlänge über 4 m ist keine hinreichende Reinigungsleistung mehr

gewährleistet.



2.5 Elektrischer Anschluss

WARNUNG: Das Gerät ist für 220–240 V ausgelegt. Wenn Ihre Elektroinstallation mit 110 V arbeitet, schalten Sie einen Transformator 110/220 V (3000 W) zwischen.

Schutzkontaktstecker des Geräts mit einer passenden Steckdose mit geeigneter Spannung und Stromstärke verbinden.

Ist keine Erdung vorhanden, diese von einem Elektriker nachrüsten lassen.Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden infolge fehlender Erdung.

Sicherung für 10–16 A verwenden.

2.6 Einbau unter einer Arbeitsplatte

Es muss ausreichend Platz für den Einbau unter der Arbeitsplatte vorhanden sein, sowie Platz für die Schlauch- und Kabelverbindungen (**1**).Wenn der Platz unter der Arbeitsplatte ausreicht, nehmen Sie die Abdeckplatte des Geschirrspülers ab (siehe Abbildung **2**).

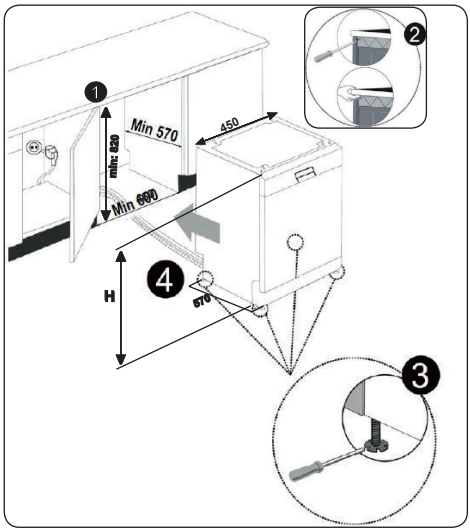
WARNUNG: Sicherstellen, dass die Arbeitsplatte stabil ist und das Gerät sicher gehalten wird.

Die Abdeckplatte des Geschirrspülers abnehmen, damit der Geschirrspüler unter die Arbeitsplatte passt.

Um die Abdeckplatte zu entfernen, die Schrauben an der Rückseite des Geräts lösen.Die Platte anschließend 1 Zentimeter von vorn nach hinten schieben und abheben.Die Füße des Geräts so einstellen, dass es gerade steht (**3**). Bodenneigung ausgleichen!

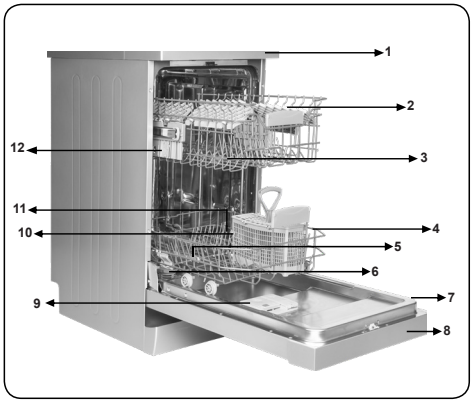
Das Gerät unter die Arbeitsplatte schieben. Sicherstellen, dass die Schläuche (**4**) nicht gequetscht oder geknickt werden.

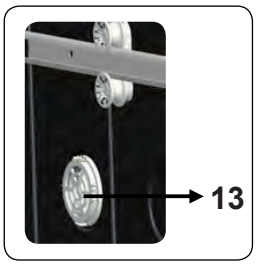
WARNUNG: Nach dem Abnehmen der Abdeckplatte das Gerät in eine geschlossene Nische schieben, die den Abmessungen gemäß Abbildung oben entspricht.



45 cm	Mit	Ohne Abdeckplatte		
		Ohne Filz	Ohne Filz Für 2. Korb	Ohne Filz Für 3. Korb
Höhe (H) (mm)	850 mm	820 mm	825 mm	835 mm

3. TECHNISCHE DATEN





3.1 Gerät im Überblick

1. Arbeitsplatte
2. Oberer Korb mit Geschirrhaltern
3. Oberer Sprüharm
4. Unterer Korb
5. Unterer Sprüharm
6. Filter
7. Typenschild
8. Bedienblende
9. Fächer für Spülmittel und Klarspüler
10. Besteckkorb
11. Salzbehälter
12. Schienenstopper oberer Korb
13. Aktives Mini-Trocknungssystem: Dieses System sorgt für verbesserte Trocknung Ihres Geschirrs.

3.2 Technische Daten

Kapazität	10 Maßgedecke
Abmessungen (mm) Höhe Breite Tiefe	 850 (mm) 450 (mm) 598 (mm)
Gewicht (netto)	40 kg
Betriebsspannung / Netzfrequenz	220–240 V / 50 Hz
Stromaufnahme (A)	10 (A)
Leistungsaufnahme (W)	1900 (W)
Zulaufwasserdruck	Maximal:1 (MPa), Minimal:0,03 (MPa)

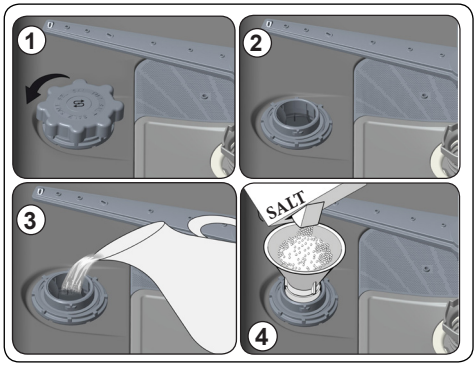
4. VOR DER ERSTEN VERWENDUNG DES GERÄTS

4.1 Geschirrspüler für erste Verwendung vorbereiten

- Sicherstellen, dass die technischen Daten der Wasser- und Stromversorgung mit den Angaben in dieser Gebrauchsanweisung übereinstimmen.
- Alle Verpackungsmaterialien aus dem Innenraum des Geräts entfernen.
- Wasserhärtegrad einstellen.
- Klarspülmittelkammer befüllen.

4.2 Salz einfüllen (FALLS VERFÜGBAR)

Zum Einfüllen von Salz zur Wasserenthärtung, Deckel des Salzbehälters entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.**(1) (2)** Vor der ersten Verwendung, des Behälters mit 1 kg Salz und Wasser **(3)** befüllen, bis es fast überläuft. Fülltrichter **(4)** verwenden, falls verfügbar. Deckel aufsetzen und zuschrauben. Nach jeder 20. bis 30. Reinigung Salz nachfüllen, bis der Behälter ganz gefüllt ist (ca. 1 kg).



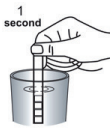
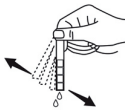
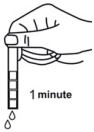
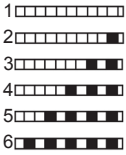
Den Salzbehälter mit Wasser befüllen, bevor Sie erstmals Salz einfüllen.

Zur Wasserenthärtung Salz verwenden, das speziell für Spülmaschinen hergestellt wurde.

Beim Starten des Geschirrspülers wird der Salzbehälter mit Wasser gefüllt. Deshalb vor dem ersten Starten des Geschirrspülers den Salzbehälter befüllen.

Ist beim Befüllen Salz übergelaufen, sofort geplantes Programm starten oder zumindest ein Kurzprogramm starten (ggf. ohne Beladung), um Gerät vor Korrosion zu schützen.

4.3 Teststreifen

Wasser laufen lassen (1 Minute)	Streifen unter das fließende Wasser halten (1 Sekunde)	Streifen schwenken.	Warten (1 Minute)	Wasserhärtegrad an der Maschine konfigurieren.
				

HINWEIS: Voreingestellter Standard-Härtegrad: 3.Wenn Sie mit Brunnenwasser oder Wasser mit einem Härtegrad über 90 dF arbeiten, empfehlen wir den Einsatz eines Filters und einer Aufbereitungsanlage.

4.4 Wasserhärtetabelle

Härtegrad	Deutscher Härtegrad dH	Französischer Härtegrad dF	Britischer Härtegrad dE	Anzeigen
1	0-5	0-9	0-6	Auf dem Display wird L1 angezeigt.
2	6-11	10-20	7-14	Auf dem Display wird L2 angezeigt.
3	12-17	21-30	15-21	Auf dem Display wird L3 angezeigt.
4	18-22	31-40	22-28	Auf dem Display wird L4 angezeigt.
5	23-34	41-60	29-42	Auf dem Display wird L5 angezeigt.
6	35-50	61-90	43-63	Auf dem Display wird L6 angezeigt.

4.5 Wasserenthärtungssystem

Der Geschirrspüler ist mit einem System zur Enthärtung des Zulaufwassers ausgestattet. Den Härtegrad Ihres Leitungswassers können Sie bei Ihrem Versorger erfragen oder mit dem Teststreifen ermitteln (falls verfügbar).

4.6 Einstellen

- Die Programmwahltaste gedrückt halten.
- Das Gerät einschalten.
- Programmwahltaste gedrückt halten, bis auf dem Display nicht mehr „SL“ angezeigt wird.
- Die zuletzt konfigurierte Einstellung wird angezeigt.
- Stellen Sie den Härtegrad mit den Tasten „+“ und „-“ ein.
- Das Gerät ausschalten, um die Einstellung zu speichern.

4.7 Verwendung von Spülmitteln

Nur Spülmittel verwenden, die speziell für Haushaltsspülmaschinen hergestellt wurden.
Die für beste Ergebnisse empfohlene Menge Spülmittel für das ausgewählte Programm

zugeben.

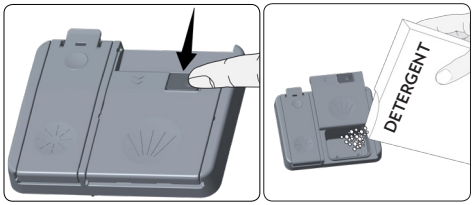
Die Spülmittel kühl und trocken sowie außerhalb der Reichweite von Kindern lagern.

Weitere Informationen siehe Anweisungen des Spülmittelherstellers.

4.8 Spülmittel einfüllen

Die Spülmittelkammer entriegeln und Spülmittel einfüllen.

Den Deckel schließen. Zudrücken, bis der Deckel mit „Klick“ verriegelt. Spülmittelkammer erst unmittelbar vor dem Starten des Spülprogramms befüllen. Bei stark verschmutztem Geschirr zusätzliches Spülmittel in die Vorwäschekammer geben.



4.9 Kombi-Reiniger verwenden

Verwenden Sie diese Produkte gemäß den Anweisungen der jeweiligen Hersteller.

Kombi-Reiniger niemals in den Innenraum oder in den Besteckkorb legen.

Kombi-Reiniger enthalten nicht nur Spülmittel, sondern auch Klarspüler, Salzersatzstoffe und weitere Komponenten.

Für Kurzprogramme wird die Verwendung von Kombi-Reinigern NICHT empfohlen. Für Kurzprogramme ausschließlich Pulver-Spülmittel verwenden.

Bei Problemen im Zusammenhang mit Kombi-Reinigern kontaktieren Sie den Hersteller des Kombi-Reinigers.

Wenn Sie sich gegen Kombi-Reiniger entscheiden, auf korrekte Einstellungen für Wasserhärte und Klarspülmittel achten.

4.10 Klarspüler einfüllen und einstellen

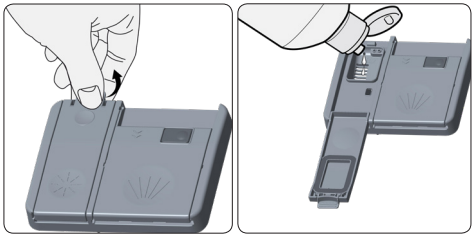
Öffnen Sie zum Auffüllen von Klarspüler den Deckel des Klarspülerbehälters. Füllen Sie den Behälter bis zur MAX-Markierung mit Klarspüler und schließen Sie den Deckel wieder. Achten Sie darauf, den Klarspülerbehälter nicht zu überfüllen, wischen Sie verschütteten Klarspüler auf.

Ändern Sie die Klarspülerstufe anhand der nachstehenden Schritte, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Drücken Sie die Programmtaste und halten Sie sie gedrückt Nieder.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Halten Sie die Programmtaste gedrückt, bis „RA“ verschwindet vom Display. Spülen Hilfsmittelset folgt Wasserhärtegrad eingestellt.
- Das Gerät zeigt den aktuellen Wert an Rahmen. Stellen Sie die Lautstärke durch Drücken des Programms ein (+) und Verzögerung (-) Tasten.
- Schalten Sie das Gerät aus, um die Daten zu speichern Rahmen.

Die Werkseinstellunge ist „4“.

Erhöhen Sie die Stufe, falls das Geschirr nicht richtig getrocknet wird oder fleckig ist. Verringern Sie die Stufe, falls sich blaue Flecken am Geschirr bilden.



Stufe	Aufhellerdosis	Anzeige
1	Kein Klarspüler wurde ausgegeben	r1 wird am Display angezeigt.
2	1 Dosis ausgegeben	r2 wird am Display angezeigt.
3	2 Dosen ausgegeben	r3 wird am Display angezeigt.
4	3 Dosen ausgegeben	r4 wird am Display angezeigt.
5	4 Dosen ausgegeben	r5 wird am Display angezeigt.

5. GESCHIRRSPÜLER BELADEN

Um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen, beachten Sie die folgenden Hinweise.

Stellen Sie stark verschmutzte größere Teile in den unteren Korb (Töpfe, Pfannen, Deckel, Teller und Schüsseln).

Der obere Korb ist für empfindlicheres und leichteres Geschirr ausgelegt, wie Gläser, Kaffee- und Teetassen sowie Untertassen. Geschirrteile so positionieren, dass sie von den Sprühstrahlen nicht bewegt werden.

Das Besteck in den Besteckkorb legen. Die Besteckteile einzeln in die Fächer sortieren, Griffe nach unten gerichtet. Längere Besteckteile waagerecht in die Körbe legen.

⚠ **WARNUNG:** Drehbewegung der Sprüharme darf nicht behindert werden!

5.1 Empfehlungen

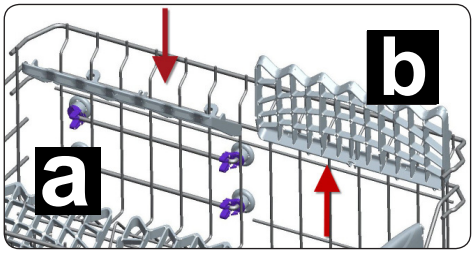
Grobe Verunreinigungen manuell entfernen, bevor Sie Geschirr in das Gerät stellen. Das Gerät immer voll beladen starten.

Die Körbe nicht überladen und das Geschirr nicht in den falschen Korb stellen.

⚠ **WARNUNG:** Scharfe Besteckteile immer mit den scharfen Kanten nach unten ausrichten. Becherförmiges Geschirr mit Öffnung nach unten ausrichten.

Geschirrhalter

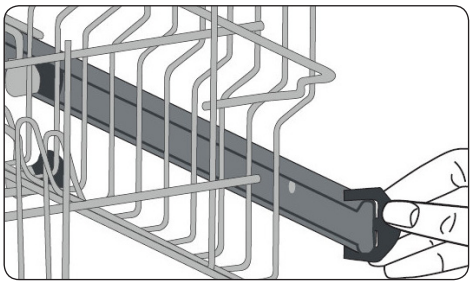
Die Geschirrhalter am oberen Korb können ausgeklappt (**a**) oder hochgeklappt (**b**) werden. Tassen und größere Besteckteile können Sie horizontal auf die Geschirrhalter legen.

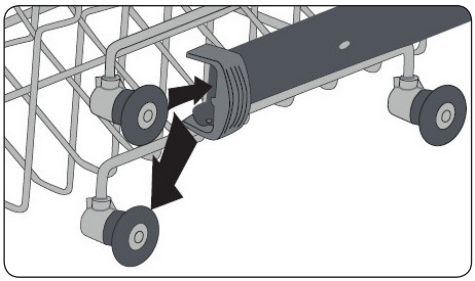


Oberer Korb

Höhe einstellen

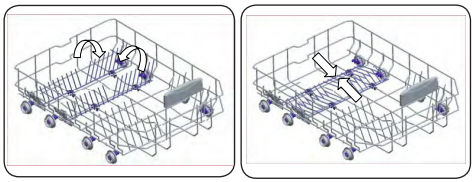
Die Stopper an den Schienenenden zu den Seiten drehen (wie im Bild unten gezeigt), dann den Korb herausziehen und abnehmen. Die Radpositionen ändern, dann den Korb wieder auf die Schiene setzen und die Stopper schließen. Wenn sich der obere Korb auf der erhöhten Position befindet, können große Teile wie Pfannen in den unteren Korb gestellt werden.





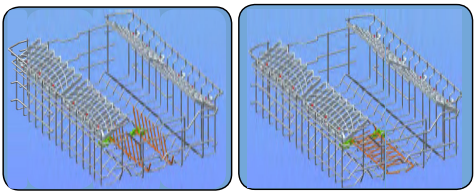
Zwei klappbare Geschirrhalter

Die klappbaren Geschirrhalter erlauben das erleichterte Platzieren größerer Teile wie Töpfe und Pfannen. Jede Reihe lässt sich separat einklappenund aufstellen.



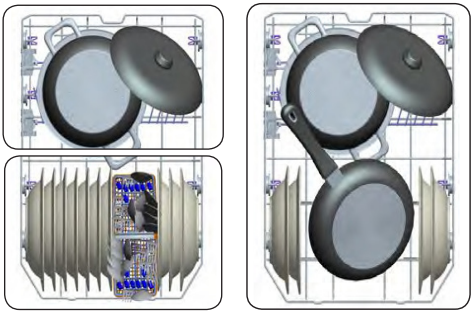
Klappbare Geschirrhalter

Die klappbaren Geschirrhalter im oberen Korb erlauben das erleichterte Platzieren größerer Teile wie Töpfe und Pfannen. Sie können jeweils separat aufgestellt und eingeklappt werden.

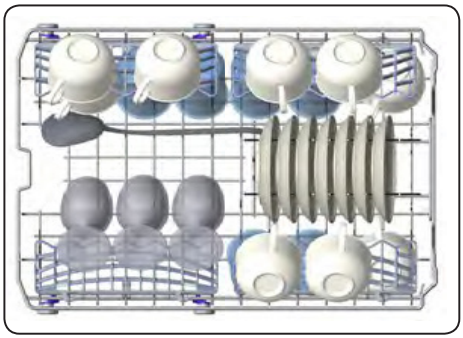


5.2 Alternative Korbbeladungen

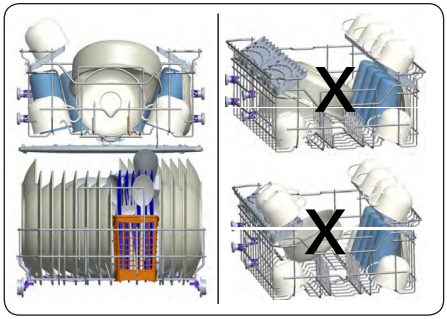
Unterer Korb



Oberer Korb



Falsche Beladungen



Hinweise für Testinstitute

Für Hinweise zu Vergleichsprüfungen gemäß EN-Normen und eine Gebrauchsanweisung in elektronischer Form senden Sie bitte Modellbezeichnung und Seriennummer an folgende Adresse:

dishwasher@standardtest.info

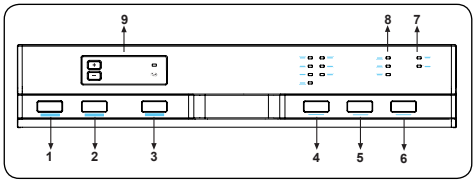
6. PROGRAMMÜBERSICHT

Programm	Dauer (min)	Beschreibung
Vorwäsche	15	Spülen von Geschirr, das Sie später reinigen wollen.
Schnell	30	Kurzprogramm für gering verschmutztes Geschirr.
Empfindlich	74	Für empfindliches Geschirr, gering verschmutzt.
Eco (Referenz)	172	Standardprogramm für normal verschmutztes Geschirr des täglichen Bedarfs.
Super 50'	50	Schnelleres Programm für normal verschmutztes Geschirr des täglichen Bedarfs.
Intensiv	114	Für stark verschmutztes Geschirr.
Hygiene	124	Für stark verschmutztes Geschirr, das hygienisch gereinigt werden muss.

HINWEIS: DIE TATSÄCHLICHE PROGRAMMDAUER IST ABHÄNGIG VON DER GESCHIRRMENGE, DEN TEMPERATUREN VON ZULAUFWASSER UND UMGEBUNG SOWIE VON DEN AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN.

- Für Kurzprogramme ausschließlich Pulver-Spülmittel verwenden.
- Bei Kurzprogrammen erfolgt keine Trocknung.
- Am Ende des Spülprogramms Tür des Geräts leicht geöffnet lassen, um das Trocknen zu beschleunigen.

7. BEDIENFELD



Drücken Sie die EIN/AUS-Taste (**1**). Die Anzeige „Start/Pause“ leuchtet.

Wählen Sie mit der Programmwahltaste (**4**) ein passendes Programm für Ihr Geschirr.

Wählen Sie bei Bedarf Zusatzfunktionen aus.

HINWEIS: Bei geringer Geschirrmenge die Taste „Halbe Beladung“ (**2**) drücken, um Programmdauer sowie Wasser- und Energieverbrauch zu reduzieren.

HINWEIS: Wenn Sie Kombi-Reiniger mit Salz und Klarspülmittel verwenden, drücken Sie die Taste „Tab“ (**3**).

HINWEIS: Für zusätzliche Klarspülschritte die Taste „Extra spülen“ (**5**) drücken.

HINWEIS: Wurde für das zuletzt aktive Programm eine Zusatzfunktion verwendet, bleibt diese auch für das nächste Programm aktiv. Um die Zusatzfunktion beim nächsten Programm zu deaktivieren, die Taste der Zusatzfunktion drücken, bis die Anzeige erlischt.

Die Start/Pause-Taste (**6**) drücken, um das Programm zu starten. Die Anzeige „Start/Pause“ erlischt. Die Anzeige „Waschen“ leuchtet. Wird bei laufendem Programm die Tür des Geräts geöffnet, blinkt die Anzeige „Start/Pause“.

Der Programmstatus wird mit den Anzeigen „Waschen“, „Trocknen“ und „Fertig“ (**8**) signalisiert. Das Gerät bleibt 40–50 Minuten still, während die Trocknung läuft und die Anzeige „Trocknen“ leuchtet.

Die Restlaufzeitanzeige (**10**) zeigt auf dem Display die Programmdauer und Restlaufzeit an.

HINWEIS: Zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung die Tasten „+“ und „-“ 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt halten. Bei der ersten Aktivierung wird in der Restlaufzeitanzeige für 2 Sekunden „CL“ angezeigt. Beim Deaktivieren wird kurz „CL“ angezeigt.

HINWEIS: Leuchtet die Warnanzeige „Salz fehlt“ (**7**), neues Spülmaschinensalz in die Salzkammer füllen.

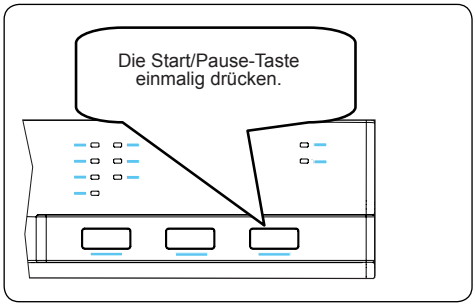
HINWEIS: Leuchtet die Warnanzeige „Klarspülmittel fehlt“ (**7**), neues Klarspülmittel in die Klarspülmittelkammer füllen.

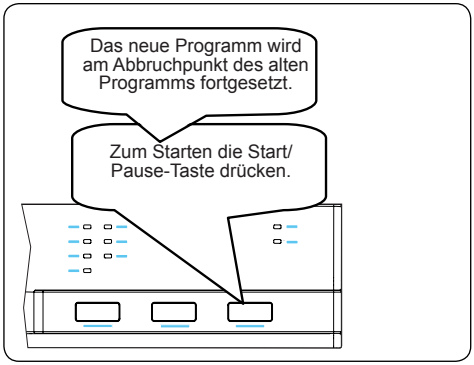
Programmstart verzögern

Wählen Sie an der Restlaufzeitanzeige mit den Tasten „+“ und „-“ die Startverzögerung, bevor Sie das Programm starten. Zum Ändern der Startverzögerung zuerst die Start/Pause-Taste drücken. Dann mit „+“ und „-“ eine neue Startverzögerung auswählen. Die Start/Pause-Taste drücken, um eine neue Startverzögerung zu aktivieren.

7.1 Programm wechseln

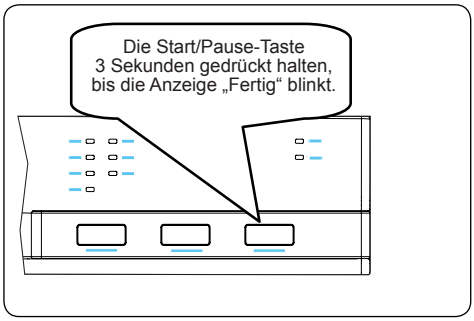
Um bei laufendem Programm das Programm zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

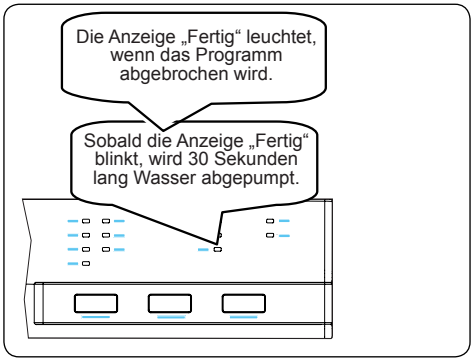




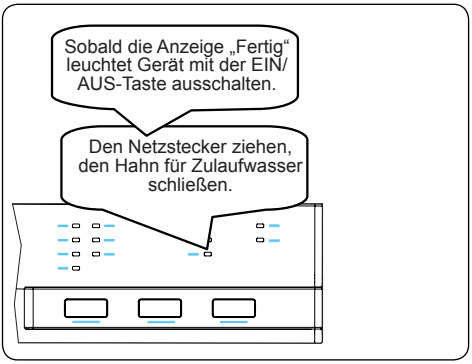
7.2 Programm abbrechen

Um ein laufendes Programm abzubrechen, gehen Sie wie folgt vor:





7.3 Gerät ausschalten



HINWEIS: Auf das Programmende warten, bevor Sie die Tür öffnen!

HINWEIS: Am Ende des Spülprogramms die Tür des Geräts leicht geöffnet lassen, um das Trocknen zu beschleunigen.

HINWEIS: Bei vorzeitigem Öffnen der Tür und bei Stromausfall wird nach dem Schließen der Tür bzw. nach Wiederherstellung der Stromversorgung das Programm fortgesetzt.

8. REINIGUNG UND WARTUNG

Reinigung und Pflege tragen zu einer möglichst langen Lebensdauer Ihres Geschirrspülers bei.

Im Laufe der Zeit können sich in Ihrem Geschirrspüler Fette und Kalk ansammeln.Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor:

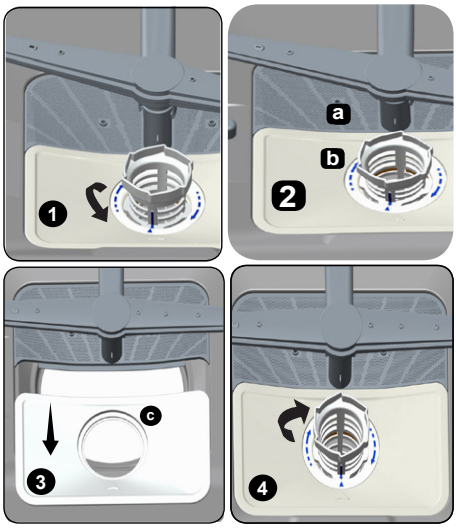
- Den Reiniger in die Kammer geben, aber kein Geschirr einstellen. Ein Programm mit hoher Temperatur auswählen und bei leerem Geschirrspüler durchlaufen lassen. Wird dadurch kein ausreichender Reinigungseffekt erreicht, verwenden Sie ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler.
- **Türdichtungen regelmäßig mit einem feuchten Tuch sauber wischen, um eventuelle Rückstände zu entfernen.**

8.1 Gerät und Filter reinigen

Reinigen Sie die Filter und Sprüharme mindestens einmal pro Woche. Wenn sich in den Grob- und Feinfiltern Essensreste verfangen haben, nehmen Sie sie aus dem Gerät und spülen Sie sie gründlich mit Wasser.

a) Mikrofilter **b)**Grobfilter

c) Metallfilter

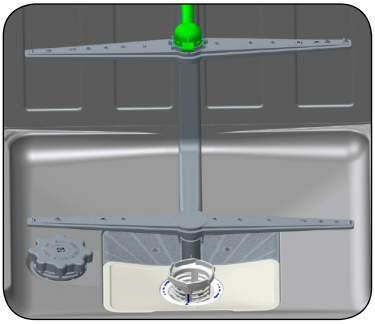


(1) Die Filterkombination zum Reinigen entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und nach oben abziehen. **(2)** Den Grobfilter aus dem Mikrofilter ziehen. **(3)** Dann den Metallfilter herausziehen. Den Filter mit viel Wasser spülen, bis alle Rückstände entfernt sind. Die Filter wieder zusammensetzen. Den Filtereinsatz wieder einsetzen. **(4)** Im Uhrzeigersinn festschrauben.

- Betreiben Sie den Geschirrspüler niemals ohne Filter.
- Ein fehlerhafter Zusammenbau oder Einbau der Filter wird die Effektivität des Reinigungsvorgangs beeinträchtigen.
- Saubere Filter sind Voraussetzung für eine fehlerfreie Funktion des Geräts.

8.2 Sprüharme

Stellen Sie sicher, dass die Sprühöffnungen nicht verstopft sind, und dass sich keine Essensreste in den Sprüharmen verfangen haben. Bei Verstopfung, die Sprüharme aus dem Gerät nehmen und unter fließendem Wasser reinigen. Zum Abnehmen des oberen Sprüharms die Haltemutter lösen (entgegen dem Uhrzeigersinn drehen) und den Arm nach unten abziehen. Nach dem Reinigen den Sprüharm wieder aufsetzen und gut festziehen.



9. FEHLERBEHEBUNG

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Programm startet nicht.	Der Netzstecker des Geschirrspülers ist nicht eingesteckt.	Geschirrspüler an Stromversorgung anschließen.
	Geschirrspüler nicht eingeschaltet.	EIN/AUS-Taste drücken, um Geschirrspüler einzuschalten.
	Sicherung hat ausgelöst.	Sicherungen im Sicherungskasten prüfen.
	Zulaufwasserhahn ist geschlossen.	Zulaufwasserhahn öffnen.
	Tür des Geschirrspülers ist geöffnet.	Tür des Geschirrspülers schließen.
	Zulaufschlauch und Gerätefilter verstopft.	Zulaufschlauch und Gerätefilter auf Verstopfung prüfen.
Im Gerät bleibt Wasser zurück.	Ablaufschlauch verstopft oder verdreht.	Ablaufschlauch prüfen. Gegebenenfalls leeren oder Verdrehung lösen.
	Filter verstopft.	Filter reinigen.
	Programm ist noch nicht abgeschlossen.	Warten, bis das Programm vollständig abgearbeitet ist.
Gerät hält mitten im Programm an.	Stromausfall.	Netzstromversorgung prüfen.
	Störung bei Zulaufwasser.	Wasserhahn prüfen.
Während des Spülvorgangs sind Kippel- und Schlaggeräusch zu hören.	Sprüharm schlägt an ein Geschirrteil im unteren Korb an.	Problematische Teile anders positionieren oder herausnehmen.
Am Geschirr bleiben Essensreste zurück.	Geschirr nicht korrekt positioniert. Betroffene Geschirrteile werden vom Sprühwasser nicht erreicht.	Körbe nicht überladen.
	Geschirrteile lehnen aneinander.	Hinweise im Abschnitt zum Beladen des Geschirrspülers beachten.
	Nicht genügend Spülmittel.	Korrekte Spülmittelmenge verwenden, wie in der Programmübersicht angegeben.
	Falsches Spülprogramm ausgewählt.	Wählen Sie mithilfe der Programmübersicht das optimale Programm aus.
	Sprüharme sind mit Essensresten verstopft.	Sprühöffnungen der Sprüharme mit spitzem Werkzeug reinigen.
	Filter oder Abwasserpumpe verstopft oder Filter falsch eingebaut.	Ablaufschlauch und Filter auf korrekten Sitz prüfen.

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Weiße Rückstände auf dem Geschirr.	Nicht genügend Spülmittel.	Korrekte Spülmittelmenge verwenden, wie in der Programmübersicht angegeben.
	Dosierung von Klarspülmittel bzw. Wasserenthärter zu niedrig eingestellt.	Klarspülmittelmenge bzw. Wasserenthärtungsstufe erhöhen.
	Hohe Wasserhärte.	Wasserenthärtungsstufe erhöhen, Salz nachfüllen.
	Deckel des Salzbehälter nicht richtig geschlossen.	Deckel des Salzbehälter auf korrekten Sitz prüfen.
Geschirr trocknet nicht.	Keine Trocknungsoption ausgewählt.	Programm mit Trocknung auswählen.
	Klarspülmitteldosierung zu niedrig eingestellt.	Klarspülmitteldosierung erhöhen.
Rostflecken auf dem Geschirr.	Mangelhafte Edelstahlqualität.	Nur geschirrspülerfestes Geschirr/Besteck verwenden.
	Hohe Salzkonzentration im Wasser.	Wasserhärtegrad anpassen mithilfe der Wasserhärtetabelle.
	Deckel des Salzbehälter nicht richtig geschlossen.	Deckel des Salzbehälter auf korrekten Sitz prüfen.
	Beim Nachfüllen von Salz zu viel Salz daneben geschüttet.	Beim Nachfüllen von Salz Einfülltrichter verwenden.
	Ungenügende Erdung.	Unverzüglich Elektriker kontaktieren.
In der Spülmittelkammer bleibt Spülmittel zurück.	Als das Spülmittel eingegeben wurde, war die Kammer noch feucht.	Spülmittelkammer trocknen, bevor Spülmittel eingegeben wird.

AUTOMATISCHE FEHLERMELDUNGEN UND MASSNAHMEN

FEHLERCODE	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
F5	Nicht genug Wasser	Sicherstellen, dass der Wasserhahn geöffnet ist und Wasser fließt.
		Zulaufschlauch vom Wasserhahn trennen und Filter reinigen.
		Falls Problem weiterhin besteht, Kundendienst kontaktieren.
F3	Wasserzufluss nicht stoppbar	Wasserhahn schließen, Kundendienst kontaktieren.
F2	Wasser fließt nicht ab	Möglicherweise sind Ablaufschlauch und Filter verstopft.
		Programm abbrechen.
		Falls Problem weiterhin besteht, Kundendienst kontaktieren.
F8	Störung Heizung	Kundendienst kontaktieren.
F1	Wasser läuft aus	Maschine von der Stromversorgung trennen. Wasserhahn schließen.
		Kundendienst kontaktieren.
FE	Fehler auf Platine	Kundendienst kontaktieren.
F7	Überhitzung	Kundendienst kontaktieren.
F9	Falsche Umlenkerposition	Kundendienst kontaktieren.
F6	Temperatursensor defekt	Kundendienst kontaktieren.

10. PRAKTISCHE HINWEISE

1. Bei längerer Nichtbenutzung:

- Den Netzstecker ziehen, den Hahn für Zulaufwasser schließen.
- Die Tür des Geräts leicht geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

2. Zum Entfernen von Wassertropfen, Funktion „Trocknen“ verwenden.

3. Eine korrekte Anordnung des Geschirrs sorgt für bestmögliche Energieeffizienz sowie Reinigungs- und Trocknungsleistung. Weitere Informationen siehe Tabelle zu Programmen und Energieverbrauch.

4. Stark verschmutztes Geschirr vor dem Einstellen abspülen!

5. Vorwäsche nur bei Bedarf verwenden.

6. Geschirrspüler nicht neben Kühlschrank aufstellen. Geschirrspüler werden im Betrieb heiß.

7. Besteht am Aufstellungsort des Geräts Frostgefahr, Wasserhahn schließen, Zulaufschlauch vom Wasserhahn trennen und Wasser aus Schlauch und Gerät vollständig ablaufen lassen.

11. PRODUKTDATENBLATT

Marke	**GERATEK**
Modell	**Bregenz GS4061W**
Nennkapazität in Maßgedecken	**10**
Energieeffizienzklasse	**A++**
Energieverbrauch pro Jahr in kWh (AEc) (280 Zyklen)*	**211**
Energieverbrauch (Et) (kWh pro Zyklus)	**0,73**
Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand (W) (Po)	**0,50**
Leistungsaufnahme im eingeschalteten Zustand (W) (Pı)	**1,00**
Wasserverbrauch pro Jahr in Liter (AWc) (280 Zyklen)**	**3080**
Trocknungseffizienzklasse***	**A**
Name des Standardprogramms******	**Eco**
Programmdauer Standardzyklus (min)	**198**
Wartezeit vor Abschaltung (Tı) (min)	**-**
Luftschalldruck (dB(A) re 1 pW)	**49**
Einbauart	**Teilintegriert**

* Energieverbrauch **211** kWh pro Jahr auf Basis von 280 Standard-Reinigungszyklen mit Kaltwasser mit energiesparenden Programmen. Tatsächlicher Energieverbrauch hängt vom Nutzungsverhalten ab.

** Wasserverbrauch **3080** Liter pro Jahr auf Basis von 280 Standard-Reinigungszyklen. Tatsächlicher Wasserverbrauch hängt vom Nutzungsverhalten ab.

*** Trocknungseffizienzklasse **A** auf einer Skala von G (niedrigste Effizienz) bis A (höchste Effizienz).

**** Das Programm „**Eco**“ ist das Standard-Reinigungsprogramm, auf das sich alle Angaben auf dem Label und dem Datenblatt beziehen. Mit diesem Programm kann normal verschmutztes Geschirr gereinigt werden. Es handelt sich im Hinblick auf die Kombination aus Energie- und Wasserverbrauch um das effizienteste Programm.

52325523 R36